

Auto AG Holding, Stationsstrasse 88, CH-6023 Rothenburg

Auto AG Group News vom Dezember 2020

Geschätzte Aktionäre

Ein ausserordentliches und anspruchsvolles Jahr neigt sich dem Ende zu. Zeit, das Erreichte zu reflektieren und sich die Ziele fürs kommende Jahr vor Augen zu führen.

Natürlich war 2020 aufgrund der Corona-Pandemie auch für die Auto AG Group ein herausforderndes Jahr. Dennoch kamen wir bisher ohne Entlassungen, mit sehr wenig Kurzarbeit und ohne Liquiditätsprobleme durch die Krise. Kundenfokus, Agilität und ein weiterhin striktes Kostenmanagement werden uns auch weiterhin sicher durch diese Zeiten bringen. Und mit mutigen Investitionen legen wir das Fundament für eine Zukunft mit Perspektiven.

BEREICH NUTZFAHRZEUGE

Die Immatrikulationen von Nutzfahrzeugen werden im 2020 gegenüber dem Vorjahr um einen Fünftel zurückgehen. Die Corona-Pandemie ist für einen grossen Anteil des Rückgangs verantwortlich. Aber auch die per 01.01.2020 eingeführten, neuen CO₂-Grenzwerte tragen zum Rückgang bei. Die Verkäufe der Auto AG Truck entwickeln sich deutlich besser als der Markt. Aber auch wir werden gegenüber dem Vorjahr einen Rückgang im einstelligen Prozentbereich verbuchen. Dies bedeutet jedoch eine deutliche Verbesserung gegenüber den im letzten Aktionärsbrief kommunizierten Erwartungen von minus 20 %.

Wie schon im Sommer kommuniziert, profitieren wir in den Werkstätten stark von unserem 2019 gestarteten Effizienzprogramm. Zusätzlich werden wir keinen Umsatzrückgang, wie im Sommer befürchtet, gegenüber dem Vorjahr hinnehmen müssen, sondern werden die Umsatzzahlen vom Vorjahr halten respektive sogar leicht übertreffen können.

Für zusätzliche Auslastung und für einen weiteren Ausbau unserer marktführenden Kompetenz im Bereich alternative Antriebe sorgt das im Januar 2020 gestartete Projekt zur Betreuung aller Hyundai-Xcient-Wasserstoff-Lastwagen in der ganzen Schweiz. Im Oktober wurden die ersten 10 Wasserstoff Lkws den Kunden übergeben. Mittlerweile sind bereits 30 Wasserstoff-Lkws im Land. Bis Ende Jahr sollen insgesamt 46 auf den Schweizer Strassen unterwegs sein. Weitere 1'500 folgen in den kommenden fünf Jahren.

Durch alle diese Massnahmen werden wir das Resultat der Auto AG Truck, trotz Corona-Pandemie, gegenüber dem Vorjahr deutlich steigern können.

BEREICH FAHRZEUGBAU

Die Auslastung des Fahrzeugbaus ist grundsätzlich erfreulich. Durch pandemiebedingte Werkschliessungen in Italien kam es zu vermehrten Verzögerungen in der Fahrzeuganlieferung, was die Produktion vor einige Herausforderungen stellte.

Durch die gedämpfte Investitionsbereitschaft, gepaart mit dem starken Rückgang der Fahrzeugimmatrikulationen, ist der Auftragseingang bisher nicht auf Vorjahresniveau. Einige grosse und vielversprechende Projekte befinden sich in der Abschlussphase, was den Auftragseingang noch deutlich verbessern kann.

BEREICH PERSONENTRANSPORT

Die 2018 gegründete Auto AG Bus nahm diesen Sommer den Betrieb für einige neue Aufträge in der Region Zürich auf. Mittlerweile beschäftigt die neue Firma bereits 45 Chauffeure und verfügt über einen ebenso grossen Fahrzeugpark. Im Oktober haben wir mit dem Aufbau der Region Ostschweiz begonnen.

Die geplante Angebotserweiterung der Auto AG Academy mit einem neuen Standort in Weiningen ZH wurde umgesetzt. Seit Sommer 2020 werden auch in Weiningen Weiterbildungen für Chauffeure (CZV-Kurse) und Fahrerausbildungen der Kategorien C und CE angeboten. Die Auslastung der Kurse und der Fahrschule ist in Rothenburg sowie in Weiningen sehr gut.

BEREICH ÖFFENTLICHER VERKEHR

Seit März 2020 steht der Schutz von Fahrgästen und Mitarbeitern der Auto AG Rothenburg im Vordergrund. Die verschiedenen Schutzkonzepte haben sich bewährt und die Sicherheit im öffentlichen Verkehr kann jederzeit gewährleistet werden. Nach einem massiven Einbruch der Ticketverkäufe während des ersten Lockdowns haben sich diese bis September bis zu einem Minus von 10 % im Vergleich zum Vorjahr erholt. Mit der Kommunikation weiterer, verschärfter Vorsichtsmassnahmen ab Mitte Oktober brachen die Ticketverkäufe erneut ein und liegen aktuell gut einen Viertel unter dem Vorjahresniveau.

Da das Risiko der Mindereinnahmen durch fehlende Ticketverkäufe bei den Transportunternehmen liegt, wird die Auto AG Rothenburg das Geschäftsjahr 2020 mit einem substanziellen Verlust abschliessen. Unterdessen wurde auch politisch geklärt, dass Transportunternehmen, die in den vergangenen Jahren durch gute Arbeit Reserven bilden konnten, den Verlust selbst tragen müssen. Für 2021 besteht die Möglichkeit, für Mindereinnahmen eine Nachofferte einzureichen.

BEREICH IMMOBILIEN

Das Immobiliengeschäft ist nicht von der Corona-Pandemie betroffen. Unser Mieter-Mix ist so, dass die Pandemie nur zu geringen Beeinträchtigungen führt. Deshalb haben wir nur sehr vereinzelt Mietern kleinere Mietzinsreduktionen gewährt.

Den Bau des Zukunftsprojekts A2 Gewerbepark konnten wir im November starten. Gut ein Fünftel der Fläche des neuen Gewerbeparks, der ab Sommer 2022 bezugsbereit ist, konnte bereits vermietet werden.

AUSBLICK

Das Gesamtergebnis der Auto AG Group wird 2020, aufgrund des substanziellen Verlusts im öffentlichen Verkehr, aus heutiger Sicht nur knapp profitabel ausfallen. Die enormen Fortschritte sowie die Zukunftsprojekte im Nutzfahrzeuggeschäft, die gute Entwicklung der Auto AG Bus sowie die stabile Entwicklung des Immobiliengeschäfts lassen uns dennoch sehr positiv in die Zukunft schauen.

Wir bedanken uns ganz herzlich für Ihre Unterstützung und freuen uns mit Ihnen auf eine erfolgreiche Zukunft. Für die bevorstehenden Festtage wünschen wir Ihnen alles Gute, vor allem beste Gesundheit und einen guten «Rutsch» ins neue Jahr.

Freundliche Grüsse



Walter Huber
Verwaltungsratspräsident



Marc Ziegler
CEO



Walter Odermatt
CFO